Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Minister

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Ministerin

MHKBD Nordrhein-Westfalen | 40190 Düsseldorf

23. Dezember 2025

Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen:
Versand von Bescheiden

Wir alle wissen: Kommunale Liquiditätskredite stellen in Nordrhein-Westfalen seit vielen Jahren eine erhebliche finanzielle Belastung dar. Mit dem **Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen** haben Sie zusammen mit der Landesregierung Nordrhein-Westfalen einen historischen Schritt unternommen, um die kommunale Handlungsfähigkeit nachhaltig zu stärken.

Am **18. Juli 2025** ist das Gesetz zur anteiligen Entlastung von Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen in Kraft getreten. In engem Schulterschluss mit den Städten und Gemeinden wurde über die Sommermonate hinweg der Grundstein dafür gelegt, Kommunen wirksam von übermäßigen Liquiditätskrediten zu entlasten und neue finanzielle Perspektiven zu eröffnen.

Am **23. Dezember 2025** versendet mein Haus nun die Bewilligungsbescheide zur anteiligen Entschuldung von **167 nordrhein-westfälischen Kommunen**, die über übermäßige Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung verfügen. Diese teilnehmenden Kommunen haben einen Antrag gestellt, der den gesetzlichen Vorgaben entspricht.

Nach sorgfältiger Prüfung beläuft sich der relevante Gesamtbetrag der zu berücksichtigenden Liquiditätskredite auf rund **17,7 Milliarden Euro**. Auf dieser

Grundlage übernimmt das Land Nordrhein-Westfalen hiervon die Hälfte, nämlich kommunale Verbindlichkeiten in Höhe von rund **8,9 Milliarden Euro** im Wege eines Schuldnerwechsels. Diese Entlastung wirkt unmittelbar: Die kommunalen Eigenkapitalpositionen werden gestärkt, die laufenden Ergebnisrechnungen spürbar entlastet und neue finanzielle Spielräume geschaffen.

Jede teilnehmende Kommune profitiert dabei von einer **einheitlichen Mindestentschuldungsquote von 41,1 Prozent** ihrer übermäßigen Liquiditätskredite. Darüber hinaus greift eine **Spitzenentschuldungsregelung** für besonders hoch verschuldete Städte und Gemeinden: Übersteigen die verbleibenden Verbindlichkeiten nach der Mindestentschuldung die Schwelle von **1.500 Euro pro Einwohner**, werden alle oberhalb dieser Pro-Kopf-Höhe liegenden Verbindlichkeiten vollständig vom Land Nordrhein-Westfalen in die Landesschuld übernommen.

Die Übernahme von nahezu **9 Milliarden Euro kommunaler Verbindlichkeiten** stellt eines der **größten Programme zur finanziellen Entlastung von Kommunen in der Geschichte Nordrhein-Westfalens** dar. Zugleich ist sie mit erheblichen Belastungen für den Landeshaushalt verbunden und macht deutlich, dass das Land Nordrhein-Westfalen bewusst eine große finanzielle Kraftanstrengung unternimmt, um die Handlungsfähigkeit seiner Städte und Gemeinden dauerhaft zu sichern.

Gemeinsam mit dem **Gemeindefinanzierungsgesetz**, das den Kommunen im kommenden Jahr rund **16,84 Milliarden Euro** zur Verfügung stellt, den zusätzlichen Zuweisungen und Zuschüssen aus dem Landeshaushalt 2026 sowie dem **NRW-Plan für gute Infrastruktur** wird deutlich:

Die **Landesregierung Nordrhein-Westfalen** steht – auch in finanziell herausfordernden Zeiten – verlässlich an der Seite ihrer kommunalen Familie.

Flankierend dazu tragen weitere Entscheidungen, wie der Abbau landesrechtlicher Vorgaben im kommunalen Vergaberecht, dazu bei, Städte, Gemeinden und Kreise dauerhaft von Bürokratie und Verwaltungsaufwand zu entlasten.

Wie geht es nun weiter?
Sobald die heute versandten Bewilligungsbescheide bestandskräftig sind, beginnt das Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen in enger

Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Minister

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Ministerin

Abstimmung mit den teilnehmenden Kommunen mit der Übernahme der entsprechenden Kreditverträge. Das Gesetz sieht hierfür einen Umsetzungszeitraum bis zum **31. Dezember 2026** vor.

Eine kommunalscharfe Übersicht aller **167 an der nordrhein-westfälischen Altschuldenentlastung teilnehmenden Kommunen** sowie der jeweiligen Entlastungsbeträge ist diesem Anschreiben als Anlage beigefügt.

Wir bedanken uns für die herausragende Zusammenarbeit in diesem Jahr zum Wohle unserer Kommunen und damit auch für die Bürgerinnen und Bürger in diesem Jahr. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2026. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichem Gruß

Ina Scharrenbach MdL

Dr. Marcus Optendrenk MdL

Anlage

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen

Historische Entlastung für Nordrhein-Westfalens Kommunen

Übersicht über die teilnehmenden Kommunen nebst den in die Landesschuld zu übernehmenden Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung

Stand: 23. Dezember 2025

Hinweis:

Als „übermäßig“ im Sinne des Altschuldengesetzes Nordrhein-Westfalen gilt der Bestand von Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung in einer Kommune dann, wenn dieser eine Pro-Kopf-Verschuldung von 100 Euro je Einwohnerin und Einwohner nach Berücksichtigung eines Abzugsbetrages übersteigt. Maßgeblich ist der Bestand an Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung zum Stichtag 31. Dezember 2023 sowie die amtliche, von dem Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen auf diesen Stichtag fortgeschriebene Bevölkerungszahl, die in der Anlage zu diesem Gesetz festgesetzt ist.

Kommune	Übermäßige Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung am 31. Dezember 2023	Anteilige Entschuldung nach dem Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen	
	Euro	Euro	Prozent
Gesamt	**17.725.827.192**	**8.862.913.596**	**50,0**
Aachen	334.568.752	137.357.920	41,1
Alfter	605.100	248.425	41,1
Alsdorf	59.148.200	24.283.421	41,1
Altena	29.253.898	12.010.251	41,1
Altenberge	2.956.200	1.213.674	41,1
Arnsberg	86.009.746	35.311.486	41,1
Augustdorf	468.600	192.385	41,1
Bad Honnef	12.598.110	5.172.181	41,1
Bad Laasphe	5.898.837	2.421.780	41,1
Bad Münstereifel	16.790.518	6.893.383	41,1
Baesweiler	3.085.957	1.266.946	41,1
Barntrup	1.970.051	808.808	41,1
Bedburg	6.107.652	2.507.510	41,1
Bergheim	29.994.534	12.314.320	41,1
Bergisch Gladbach	58.607.659	24.061.500	41,1
Bergkamen	1.731.065	710.693	41,1
Bergneustadt	16.421.567	6.741.910	41,1
Beverungen	5.349.339	2.196.183	41,1
Blankenheim	10.466.807	4.297.170	41,1
Bochum	332.538.088	136.524.226	41,1
Bonn	548.645.894	225.247.750	41,1

Kommune	Übermäßige Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung am 31. Dezember 2023	Anteilige Entschuldung nach dem Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen	
	Euro	Euro	Prozent
Bornheim	60.367.497	24.784.005	41,1
Bottrop	135.561.125	55.654.911	41,1
Brühl	27.483.568	11.283.438	41,1
Castrop-Rauxel	111.268.515	45.681.528	41,1
Datteln	38.480.000	15.798.047	41,1
Dinslaken	48.888.848	20.071.422	41,1
Dormagen	192.638.276	94.883.276	49,3
Dorsten	74.143.668	30.439.842	41,1
Dortmund	1.142.615.192	469.103.121	41,1
Duisburg	695.518.086	285.546.444	41,1
Dülmen	14.039.801	5.764.071	41,1
Elsdorf	42.288.849	17.361.778	41,1
Engelskirchen	26.542.646	10.897.140	41,1
Enger	25.088.004	10.299.934	41,1
Ennepetal	33.359.350	13.695.753	41,1
Ense	1.760.200	722.654	41,1
Erftstadt	38.521.062	15.814.905	41,1
Erkrath	58.549.090	24.037.455	41,1
Erndtebrück	6.402.700	2.628.642	41,1
Eschweiler	48.967.800	20.103.836	41,1
Essen	1.487.494.702	610.694.144	41,1
Extertal	3.795.554	1.558.273	41,1
Gelsenkirchen	427.290.118	175.424.876	41,1
Gevelsberg	14.093.268	5.786.021	41,1
Gladbeck	153.102.045	62.856.373	41,1
Grefrath	2.846.478	1.168.628	41,1
Grevenbroich	6.724.678	2.760.831	41,1
Gronau	2.236.239	918.093	41,1
Gummersbach	46.450.010	19.070.151	41,1
Hagen	828.812.030	543.077.030	65,5
Haltern am See	42.196.700	17.323.946	41,1
Halver	23.325.962	9.576.524	41,1
Hamm	56.903.702	23.361.937	41,1
Heiligenhaus	28.968.273	11.892.987	41,1
Heimbach	16.318.252	9.794.752	60,0
Hemer	38.098.435	15.641.394	41,1
Hennef (Sieg)	53.534.182	21.978.573	41,1
Herdecke	4.325.890	1.776.004	41,1
Herford, Stadt	7.696.707	3.159.900	41,1
Herne	421.398.880	184.554.880	43,8

Kommune	Übermäßige Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung am 31. Dezember 2023	Anteilige Entschuldung nach dem Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen	
	Euro	Euro	Prozent
Herscheid	7.181.502	2.948.381	41,1
Herten	246.866.243	153.560.243	62,2
Herzogenrath	31.792.602	13.052.521	41,1
Hiddenhausen	16.490.836	6.770.348	41,1
Hilchenbach	23.166.398	9.511.014	41,1
Hille	1.376.250	565.022	41,1
Horstmar	1.649.535	677.220	41,1
Höxter, Stadt	19.495.160	8.003.780	41,1
Hückeswagen	3.271.435	1.343.095	41,1
Hürtgenwald	15.592.957	6.401.722	41,1
Inden	22.286.253	10.874.253	48,8
Iserlohn	53.471.324	21.952.767	41,1
Jüchen	6.610.121	2.713.799	41,1
Jülich	74.147.248	30.441.312	41,1
Kamen	60.699.900	24.920.474	41,1
Kamp-Lintfort	25.126.900	10.315.903	41,1
Kierspe	5.368.000	2.203.844	41,1
Köln	749.644.694	307.768.239	41,1
Königswinter	850.229	349.063	41,1
Korschenbroich	26.378.623	10.829.800	41,1
Krefeld	245.297.781	100.707.531	41,1
Kreuzau	38.603.721	15.848.841	41,1
Laer	1.307.000	536.592	41,1
Lage	8.741.232	3.588.731	41,1
Langerwehe	25.553.300	10.490.962	41,1
Leopoldshöhe	3.500.365	1.437.082	41,1
Leverkusen	382.648.041	157.096.975	41,1
Lindlar	35.736.400	14.671.656	41,1
Linnich	17.094.400	7.018.143	41,1
Lohmar	9.910.600	4.068.818	41,1
Löhne	5.483.800	2.251.386	41,1
Lünen	182.299.362	74.843.395	41,1
Marienheide	21.807.681	8.953.190	41,1
Märkischer Kreis	27.203.249	11.168.352	41,1
Marl	55.837.261	22.924.107	41,1
Mechernich	8.688.178	3.566.950	41,1
Meckenheim	9.777.643	4.014.232	41,1
Meinerzhagen	9.328.649	3.829.897	41,1
Menden	34.088.386	13.995.060	41,1
Merzenich	2.559.100	1.050.644	41,1

Kommune	Übermäßige Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung am 31. Dezember 2023	Anteilige Entschuldung nach dem Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen	
	Euro	Euro	Prozent
Mettmann, Stadt	59.966.145	24.619.230	41,1
Moers	205.487.656	84.363.398	41,1
Mönchengladbach	409.105.700	167.959.224	41,1
Monschau	31.430.596	13.588.096	43,2
Morsbach	405.490	166.475	41,1
Much	20.470.593	8.404.246	41,1
Mülheim an der Ruhr	1.099.499.384	839.616.884	76,4
Münster	25.975.288	10.664.210	41,1
Nachrodt-Wiblingwerde	2.858.200	1.173.440	41,1
Neuenkirchen	1.308.146	537.062	41,1
Neunkirchen-Seelscheid	17.635.237	7.240.184	41,1
Nideggen	5.960.300	2.447.014	41,1
Nordwalde	1.014.700	416.587	41,1
Nümbrecht	46.493.588	19.943.588	42,9
Oberhausen	1.508.780.248	1.192.131.748	79,0
Oelde	2.671.700	1.096.872	41,1
Oer-Erkenschwick	113.886.126	66.009.126	58,0
Overath	34.251.100	14.061.863	41,1
Radevormwald	35.900.994	14.739.230	41,1
Recklinghausen, Stadt	93.850.420	38.530.491	41,1
Remscheid	575.011.472	405.556.472	70,5
Rheinbach	3.258.705	1.337.868	41,1
Rödinghausen	3.193.608	1.311.142	41,1
Rommerskirchen	20.914.786	8.586.610	41,1
Rösrath	15.219.650	6.248.460	41,1
Ruppichteroth	24.149.922	9.914.802	41,1
Sankt Augustin	35.080.164	14.402.237	41,1
Schieder-Schwalenberg	2.172.400	891.883	41,1
Schlangen	2.317.650	951.516	41,1
Schwelm	42.128.281	17.295.856	41,1
Schwerte	56.149.747	23.052.399	41,1
Selm	14.516.719	5.959.870	41,1
Siegburg	85.846.096	35.244.299	41,1
Siegen	157.890.204	64.822.162	41,1
Simmerath	15.802.454	6.487.732	41,1
Soest	17.108.866	7.024.082	41,1
Solingen	560.911.110	318.593.610	56,8
Spenge	19.261.100	7.907.686	41,1
Sprockhövel	19.178.029	7.873.581	41,1
Stolberg	25.581.601	10.502.581	41,1

Kommune	Übermäßige Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung am 31. Dezember 2023	Anteilige Entschuldung nach dem Altschuldenentlastungsgesetz Nordrhein-Westfalen	
	Euro	Euro	Prozent
Sundern	3.610.346	1.482.235	41,1
Swisttal	122.000	50.087	41,1
Tecklenburg	3.560.200	1.461.648	41,1
Tönisvorst	6.963.349	2.858.818	41,1
Velbert	154.720.780	63.520.949	41,1
Vettweiß	2.904.800	1.192.572	41,1
Voerde	35.214.158	14.457.248	41,1
Wachtberg	17.331.928	7.115.660	41,1
Waldbröl	30.068.480	12.344.679	41,1
Waltrop	86.541.400	42.162.400	48,7
Werdohl	18.535.166	7.609.652	41,1
Werl	5.791.593	2.377.751	41,1
Wermelskirchen	32.026.262	13.148.451	41,1
Werne	7.013.200	2.879.284	41,1
Wesel, Stadt	18.872.300	7.748.063	41,1
Wetter (Ruhr)	27.022.290	11.094.059	41,1
Willebadessen	370.300	152.027	41,1
Willich	18.174.684	7.461.656	41,1
Wilnsdorf	11.540.924	4.738.151	41,1
Windeck	32.467.465	13.329.587	41,1
Wipperfürth	36.263.308	14.887.979	41,1
Witten	332.192.965	188.606.965	56,8
Wülfrath	32.884.211	13.500.683	41,1
Wuppertal	815.625.138	334.856.652	41,1
Würselen	1.030.507	423.077	41,1
Xanten	14.089.950	5.784.659	41,1